

Einladung

Veranstaltungsreihe
im Haus Miriam
Waiblingen

Juni - Juli 2018



Mitten im Leben

Aktive Vorsorgeplanung

Im Anschluss an die Veranstaltung sind Sie herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen für weitere Informationen gerne zur Verfügung:

Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz

Anja Keller

Telefon: 07151 1724-23

E-Mail: keller.a@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de



Katholisches Dekanat
Rems-Murr
Diözese Rottenburg-Stuttgart



Seniorenzentrum
Haus Miriam
Die Keppler-Stiftung in Waiblingen



Caritas
Ludwigsburg-
Waiblingen-Enz

Mitten im Leben – Aktive Vorsorgeplanung

Herzliche Einladung zur kostenfreien Veranstaltungsreihe mit kleinem Imbiss.

Den letzten Willen in einem Testament festhalten

Vortrag mit Fragerunde

Montag, 11.06.2018 - 18.30 Uhr

Ein Testament zu erstellen ist für viele Menschen eine sehr emotionale Angelegenheit. Denn mit dem Ende unseres Lebens beschäftigen wir uns nicht gern. Gleichzeitig wissen und fühlen wir, dass es wichtig ist, ein Testament aufzusetzen und unsere Angelegenheiten sorgfältig zu regeln. Dies schafft Klarheit für nachfolgende Generationen und gewährleistet, dass unser Lebenswerk in unserem Sinne verwendet wird.

Sie fragen sich nun: Wie erstelle ich ein Testament und was ist dabei zu beachten? Wo sind Hürden und Stolpersteine? Sind handschriftliche und notarielle Testamente gleichwertig? Wie sieht die gesetzliche Erbfolge aus? Wann wird eine Erbschaftssteuer fällig?

In dem Vortrag mit anschließender Fragerunde beantwortet Rechtsanwalt Dr. Lambrecht diese und weitere Fragen und gibt hilfreiche Tipps für Ihre Testamentsgestaltung.

Referent:

Dr. Ulrich Lambrecht
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Stuttgart

Ethische Fragen am Lebensende

Podiumsdiskussion

Donnerstag, 28.06.2018 - 18.30 Uhr

Was braucht ein Mensch am Ende seines Lebens? Welche Sorgen und Ängste sind da? Wie kann die letzte Lebensphase selbstbestimmt und würdevoll gestaltet werden? Welche Unterstützungsangebote gibt es für Sterbende und deren Angehörige? Diese Fragen werden in einem Podiumsgespräch mit Experten aus Altenhilfe und Hospizarbeit diskutiert.

Auf dem Podium:

- Dr. Alfons Maurer
Vorstand Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung
- Robert Antretter
Vorstandsvorsitzender Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e. V.

Moderation:

Thomas Sixt-Rummel
Einrichtungsleiter Seniorenzentrum Haus Miriam Waiblingen

Bestattungsvorsorge – den Abschied nach den eigenen Wünschen gestalten

Vortrag mit Fragerunde

Dienstag, 17.07.2018 - 18.30 Uhr

Wer sich mit Fragen rund um Tod und Bestattung zum ersten Mal beschäftigt, mag sich schnell überfordert fühlen. Doch im Todesfall ist es für trauernde Angehörige eine Erleichterung zu wissen, was zu tun ist. Mit einer Bestattungsvorsorge können Sie schon zu Lebzeiten Wünsche für Ihre Bestattung festhalten. Dabei stellen sich oft die Fragen: Was ist mir tatsächlich wichtig? Was kann ich bereits mit Angehörigen klären? Welche Schritte sind für die Planung einer Beerdigung notwendig? Welche Bestattungsform kommt in Betracht? Was gilt es bei der Wahl der Grabstätte zu beachten? Welche Möglichkeiten gibt es vor Ort und darüber hinaus?

Der Vortrag mit anschließender Fragerunde soll dazu anregen, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen – damit im Ernstfall ohne Hektik und Zweifel Entscheidungen in Ihrem Sinne getroffen werden.

Referentin:

Tini Blatt, Bestattungen GOLDING
Eine Marke der Charlotte Klinghoffer GmbH

**Alle Veranstaltungen finden statt im:
Seniorenzentrum Haus Miriam – Begegnungsstätte
Jesistaße 21
71332 Waiblingen**